

FULL GOSPEL MEN'S VOICE

Deutsch - English | Edition 2023

# VOICE



Full Gospel Business Mens Fellowship International

Geschäftsleute des Vollen Evangeliums, Internationale Vereinigung

## LEBENSFREUDE

## JOY OF LIFE



Helmut Rieth



Carmen Paul



Kurt Bodenmann



Glenda Jackson



Erwin Döring

**WILLKOMMEN!**



Francis Owusu, Ghana

**WELCOME!**

Es ist mir eine große Freude, Sie zu dieser neuesten Ausgabe des Voice-Magazins begrüßen zu dürfen. Während Sie entspannt die inspirierenden und aufbauenden Geschichten auf den folgenden Seiten genießen, denken Sie bitte daran, dass Gott einen Sinn für Ihr Leben hat und Sie nur dann Frieden und Glück finden können, wenn Sie Ihre Berufung erkennen.

Die Aussagen hier werden Ihnen dabei helfen und das Ergebnis könnte eines Tages Ihr Zeugnis in einem Voice-Magazin sein.

Unsere heutige Welt steht vor großen Herausforderungen: Kriege, wirtschaftliche Abstürze, moralischer Verfall und Katastrophen infolge des Klimawandels, um nur einige zu nennen.

Jesus Christus ist die einzige Hoffnung für eine sterbende Welt. Schließen Sie sich uns an, um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. Suchen Sie sich ein Chapter in Ihrer Nähe und werden Sie Teil der „Glücklichsten Menschen dieser Erde“.

Herzliche Grüße,

Francis Owusu

Internationaler Präsident FGBMFI

*It is with much joy that I welcome you to this latest edition of the Voice magazine.*

*As you relax and enjoy the inspiring and uplifting stories on these pages, please remember that God has a purpose for your life, and you can only find peace and happiness when you discover your calling.*

*This fellowship helps you to do just that, the result of which will be your testimony in a Voice-magazine one day.*

*Our world today is greatly challenged, with wars, economic downturns, moral decadence, and disasters resulting from climate change, to name but a few.*

*Jesus Christ is the only hope to a dying world, so join us to help make the world a better place. Locate a chapter near you and be part of the “Happiest People on earth”.*

*Warm regards,*

*Francis Owusu*

*International President FGBMFI*



## INHALTSVERZEICHNIS TABLE OF CONTENT

<b>Helmut Rieth:</b> Der Brückenbauer <i>The Bridge Builder</i>	4
<b>Carmen Paul:</b> Pferdefuß und Himmelsglück <i>Horse`s Hoof and Heaven</i>	10
Schule der Vision <i>School of the Vision</i>	15
<b>Kurt Bodenmann:</b> Ich kenne mein Ziel. <i>I know my goal.</i>	16
Chapter - Treffen <i>Chapter - Meetings</i>	20
<b>Glenda Jackson:</b> Der Finger Gottes The Finger of GOD	22
<b>Erwin Döring:</b> Mein beschwerlicher Weg zum wahren Licht <i>My arduous way to the true light!</i>	28
Lebensübergabe-Gebet <i>A Prayer of Surrender</i>	33
Das Impressum <i>The imprint</i>	35

**Liebe Leser,**

als „**Full Gospel Business Men's Fellowship International e.V. (Geschäftsleute des vollen Evangeliums Internationale Vereinigung)**



Roland Benz

repräsentieren wir den internationalen Verband der FGBMFI.org in Deutschland.

In dieser VOICE Ausgabe berichten verschiedene Menschen von übernatürlichem Eingreifen Gottes in ihrem Leben in hoffnungslosen Lebensumständen, wie Depression, Drogenabhängigkeit, panische Angst und Krebs. Ebenfalls erfahren Sie außergewöhnliche Tatsachen zum Thema Prophetie und Wunder in der heutigen Zeit.

Wir würden uns freuen, wenn diese Zeitschrift Sie ermutigt und die authentischen Berichte für Sie zum Segen werden!

Roland Benz

*Präsident FGBMFI Germany*

*As "Full Gospel Business Men's Fellowship International e.V." we represent the international association of FGBMFI.org in Germany.*

*In this issue of VOICE, various people report on God's supernatural intervention in their lives. Especially in hopeless life circumstances, such as depression, drug addiction, panic fear and cancer. You will also learn extraordinary facts about prophecy and miracles today.*

*We would be happy if this magazine encourages you and that the authentic reports become a blessing for you!*

# DER BRÜCKENBAUER

## THE BRIDGE BUILDER

Helmut Rieth



Mein Name ist Helmut Rieth aus Gotha in Thüringen. Ich bin glücklich verheiratet, habe 2 Kinder und 1 Enkel. Geboren wurde ich 1954 in Blankenhain bei Weimar. Als Kind in der evangelischen Landeskirche getauft, später konfirmiert, studierte ich in Jena auf Lehramt Geschichte, Deutsch und Literatur.

Zu DDR-Zeiten unterrichtete ich u.a. an einer Fachschule in Gotha Kindergärtnerinnen im Bereich Kinderliteratur. In dieser Zeit unternahm ich auch mit meinen Studentinnen gemeinsame außerschulische Aktivitäten wie z.B. reiten. Damit verstieß ich angeblich gegen das einheitlich handelnde, sozialistische Pädagogen-Kollektiv. So sagte man mir wegen meiner Überzeugungen nach, ich würde meine Studentinnen zu kleinbürgerlich-dekadenten Verhaltensweisen erziehen. Aus diesem Grund erhielt ich im Mai 1989 die fristlose Entlassung aus

*My name is Helmut Rieth from Gotha in Thuringia. I am happily married, have 2 children and 1 grandchild. I was born in 1954 in Blankenhain near Weimar. Baptized as a child in the Protestant regional church, later confirmed, I studied history, German and literature in Jena to become a teacher.*

*During the GDR era, I taught children's literature to kindergarten teachers at a technical school in Gotha. During this time, I also undertook extracurricular activities with my students, such as horse riding. This allegedly violated the collective of educators acting in a unified manner.*

*Because of my convictions, I was said to be raising my students to behave in lower-middle-class, decadent ways. For this reason, I was dismissed from my teaching position - without notice - in May 1989.*

dem Lehramt. Nach der politischen Wende wurde ich 1990 für 2 Legislaturperioden Mitglied des Thüringer Landtages.

Als meine Frau eines Tages im Jahr 2001 zwei dunkle Flecken auf meiner Haut entdeckte, riet sie mir, diese unverzüglich einem Hautarzt vorzustellen. Natürlich folgte ich ihrem Rat. Dabei kam heraus, dass es der schwarze Hautkrebs war, welcher bereits gestreut hatte.

Die Ärzte bereiteten mich darauf vor, dass ich bei der dringend anstehenden OP sogar meinen linken Arm - wenn nicht noch mehr - verlieren könnte. Diese Nachricht riss mir den Boden unter den Füßen weg. In meiner Not hörte ich jedoch eine Stimme in mir, die sagte: „Geh zu Volker Hase.“ Er war früher einer meiner Schüler, derzeit Leiter der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in Gotha.

Ich vereinbarte ein Treffen mit ihm und erkundigte mich nach einem, in seiner Gemeinde praktizierten 'Heilungsgottesdienst'. Der Pastor stutzte, dann fragte er mich, ob ich denn überhaupt an Gott und Jesus glauben würde. Ich antwortete: „Sicher glaube ich an Gott, denn ich bin ja auch getauft und konfirmiert.“ „Glaubst du daran, dass Jesus Christus damals geheilt hat und auch heute noch heilt?“ fragte er mich. Dass Jesu Jünger vor 2000 Jahren schon durch den Heiligen Geist in ihnen geheilt hatten, steht ja in der

*After the political change, I became a member of the Thuringian state parliament for two legislative periods in 1990.*

*When my wife noticed two dark spots on my skin one day in 2001, she advised me to take them to a dermatologist immediately. Of course I followed her advice. It turned out that it was black skin cancer that had already spread.*

*The doctors prepared me for the fact that I could even lose my left arm - if not more - during the urgent operation. This news tore the rug out from under me. In my distress, however, I heard a voice inside me that said: "Go to Volker Hase." He used to be one of my students and has currently been the leader of the Evangelical Free Church community in Gotha.*

*I arranged a meeting with him and inquired about a 'healing service' practiced in his community. The pastor was taken aback, then asked me if I even believed in God and Jesus. I answered: "I certainly believe in God, because I was baptized and confirmed." "Do you believe that Jesus Christ healed back then and still heals today?" he asked me. It is written in the Bible that Jesus' disciples had healed in them 2000 years ago through the Holy Spirit. "Do you believe that the same Holy Spirit*

Bibel. „Glaubst du, dass heute noch derselbe Heilige Geist auch durch die heutigen, an Jesus Gläubigen wirkt, so dass genau dieselben Wunder geschehen können?“ Ich war sehr unsicher, wollte diesen Glauben aber unbedingt haben.

So ging ich zu diesem Heilungs- und Segnungsgottesdienst, wo der Pastor Volker Hase als Gemeindeleiter sowie der Arzt Jürgen Lehmann als ein Ältester der Gemeinde für mich um Heilung an Geist, Seele und Körper beteten. Dabei spürte ich ein warmes, wohliges Gefühl um meine linke Schulter herum. Am nächsten Morgen ging ich kurz vor dem OP-Termin, wo die markierten Lymphknoten und möglicherweise auch mein linker Arm entfernt werden sollten, hinter unser Haus. Dort kniete ich nieder und sprach folgendes Gebet: „Herr Jesus, wenn es dich wirklich gibt und du heute noch heilst und mir diesen schwarzen Hautkrebs abnimmst, dann werde ich dir mein Leben ganz übergeben.“ Als ich nach der OP aus der Narkose erwachte und noch nicht ganz bei mir war, rief ich: „Wo ist mein Arm? Wo ist mein Arm?“ Mein Operateur kam an mein Krankenbett, fasste mich am linken Arm an und rief freudig: „**Herr Rieth, der Arm ist noch dran! Da war kein Krebs mehr!**“ **Da schrie ich voller Freude: „Dann heilt Jesus heute noch!“ Das war meine Erweckung.**

Später wurde ich von Gott an mein Gelübde erinnert, welches ich Jesus

*still works through today's believers in Jesus, so that exactly the same miracles can happen?” I was very unsure, but I really wanted to have this faith.*

*So I went to this healing and blessing service, where Pastor Volker Hase as a community leader and the doctor Jürgen Lehmann as an elder of the community prayed for me for healing in mind, soul and body. I felt a warm, comfortable feeling around my left shoulder.*

*The next morning I went behind our house shortly before the operation date, where the marked lymph nodes and possibly my left arm were to be removed. There I knelt down and said the following prayer: “Lord Jesus, if you really exist and you heal today and take away this black skin cancer from me, then I will give my life completely to you.”*

*When I woke up from the anesthesia after the operation and still when I wasn't quite with myself, I called out, „Where is my arm?“ Where is my arm?“ My surgeon came to my hospital bed, grabbed my left arm firmly and shouted joyfully: “Mr Rieth, the arm is still there! **There was no more cancer!**” Then I shouted with joy: “**Then Jesus also heal today!**” That was my awakening.*

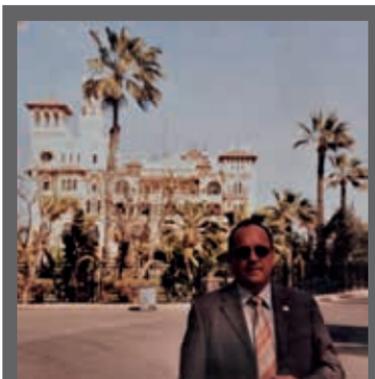
*Later, God reminded me of the vow*

vor der OP gegeben hatte. Denn in Psalm 54 steht geschrieben: ‚Erfülle dem Herrn deine Gelübde.‘ Also übergab ich bei Jürgen Lehmann am 4.10.2001 mein Leben Jesus - das war der Beginn meines neuen Lebens mit Jesus. In der nachfolgenden Zeit studierte ich mit Eifer die Bibel und viel Erweckungsliteratur, wie zum Beispiel C.H. Spurgeon. Ich wusste durch ein Bibelwort aus Jesaja 58, welches mir der Herr am 10.02.2002 gab, dass ich vom Herrn zu einem geistlichen Brückenbauer berufen war. Ostersonntag 2002 ließ ich mich in der Gemeinde von Volker Hase taufen. Trotz der Schwierigkeiten, die es laut ihm zur Folge haben könnte (weil ich ja in der Thüringer Landeskirche als Kind getauft wurde und eine so genannte ‘öffentliche Institution’ darstellte), entschied ich mich für diesen Schritt des Glaubens.

Mit der Gläubigentaufe wollte ich Jesus bekennen, denn Jesus sagt: ‚Wer mich bekennt vor den Menschen, den werde auch ich bekennen vor meinem himmlischen Vater.‘ Mein Taufspruch war das Jabez-Gebet aus 1. Chron. 4;10: **‘Herr segne mich und erweitere mein Gebiet. Steh’ mir bei und halte Unglück und Schmerz von mir fern!’**

*I made to Jesus before the operation. Because in Psalm 54 it is written: ‚Fulfill your vows to the Lord.‘ So I gave my life to Jesus at Jürgen Lehmann’s on October 4th, 2001 - that was the beginning of my new life with Jesus. In the period that followed, I eagerly studied the Bible and much revival literature, such as C.H. Spurgeon. I knew through a Bible verse from Isaiah 58, which the Lord gave me on February 10, 2002, that I was called by the Lord to be a spiritual bridge builder. On Easter Sunday 2002 I was baptized in Volker Hase’s church. Despite the difficulties that, according to him, it could entail (because I was baptized in the Thuringian regional church as a child and represented*

*a so-called ‚public institution‘), I decided to take this step of faith. With believer’s baptism I wanted to confess Jesus, because Jesus said: ‚Whoever confesses me before men, him I will also confess before my heavenly Father.‘ My baptismal motto*



Helmut Rieth in Ägypten  
Helmut Rieth in Egypt

*was the prayer of Jabez from 1 Chronicles 4:10: ‚**Lord bless me and expand my area. Stand by me and keep misfortune and pain away from me!**‘*

2005 kam tatsächlich eine solche Gebietserweiterung in Form eines Rufes für 4 Jahre nach Alexandria in Ägypten in mein Leben hinein. Dort baute ich eine internationale Kulturstiftung mit auf, die in 35 Staaten rund um das Mittelmeer den Auftrag hatte, sich an die Jugend zu wenden. Nach einem Interview im Jahr 2007 wurde in der christlichen Zeitschrift: "IDEA" ein Artikel mit folgender Überschrift veröffentlicht: "Helmut Rieth, von einer geistlichen Sehnsucht hin zu einer neuen Berufung - ein christlicher Brückenbauer in Ägypten."

Gott schenkt uns unsere Berufung. Und er gibt uns das Wollen und Vollbringen dazu. So konnte ich ohne Familie, nur mit 2 Koffern nach Alexandria reisen und dort 4 Jahre als Brückenbauer zwischen Gott, Menschen und Kulturen arbeiten. Ich ließ alles los, um IHN durch mich handeln zu lassen. Nur so können wir in unsere Berufung hineinkommen und diese leben. Mögen viele von diesem Zeugnis ermutigt werden und sich darauf einlassen, den Willen des Schöpfers zu tun. Sein Sohn - Jesus Christus, unser Heiland, Retter und Erlöser, der alle Dinge zum Guten wenden kann – heilt, wirkt und führt auch heute noch!

*In 2005, such an expansion of territory actually came into my life in the form of a call to Alexandria in Egypt for 4 years. There I helped set up an international cultural foundation that was tasked with reaching out to young people in 35 countries around the Mediterranean. After an interview in 2007, an article was published in the Christian magazine: "IDEA" with the following headline: "Helmut Rieth, from a spiritual longing to a new calling - a Christian bridge builder in Egypt."*

*God gives us our calling. And he gives us the will and the ability to do so. So I was able to travel to Alexandria without a family and with just 2 suitcases and work there for 4 years as a bridge builder between God, people and cultures.*

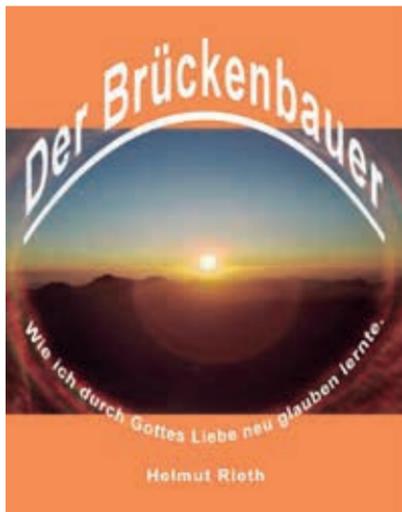
*I let go of everything to let HIM act through me. This is the only way we can come into our calling and live it.*

*May many be encouraged by this testimony and commit themselves to doing the will of the Creator. His Son - Jesus Christ, our Savior, Savior and Redeemer, who can turn all things for good - still heals, works and leads today!*

Die ganze Geschichte von Helmut Rieth ist in einem Buch ausführlich und spannend beschrieben. Es heißt: „Der Brückenbauer - Wie ich durch Gottes Liebe neu glauben lernte.“ und ist auch als Ebook erhältlich unter:

<https://martonius.org/produkt/der-brueckenbauer-buch/>

*The whole story of Helmut Rieth is also described in detail and excitingly in a book. It's called: „The Bridge Builder - How I learned to believe again through God's love.“*



Die ganze folgende Geschichte von Carmen Paul ist zusammengefaßt in dem Buch „Pferdefuß und Himmelsglück“, auch als Hörbuch und E-book erhältlich.

<https://martonius.org/project/carmen-paul/>

*The whole following story of Carmen Paul is summarized in the book „Pferdefuß und Himmelsglück“, also available as „Horse's Hoof and Heaven“ in English as book and e-book.*



# PFERDEFUSS UND HIMMELSGLÜCK

## HORSE'S HOOF AND HEAVEN



**Carmen Paul**

---

Geboren und aufgewachsen in einem kleinen Dorf der ehemaligen DDR, wurde bereits in meiner Kindheit der Wunsch geweckt, Tierärztin zu werden. Nachdem ich zunächst den Beruf 'Rinderzüchter' gelernt hatte, wollte ich Tiermedizin studieren. Ich war ein leidenschaftliches Mitglied der FDJ, begriff aber irgendwann, dass das, was ich über den Kommunismus gelernt hatte, nicht der Wahrheit entsprach. Also trat ich aus der FDJ aus und somit war der Traum von der Tierärztin geplatzt. Als ich dann später in einer Milchvieh-Anlage arbeitete, lernte ich eine Frau kennen, die mir sehr oft etwas von Jesus erzählte. Mit der Zeit ging es mir ziemlich auf die Nerven, so beschloss ich, zu einer ihrer angepriesenen Bibelstunden mit zu kommen. Dann würde sie mich sicher endlich in Ruhe lassen, wenn ich ihr bestätigen würde, dass diese Treffen nichts für mich waren!

*Born and raised in a small village of the former GDR, the desire to become a veterinarian was awakened in my childhood. After first learning the profession of cattle breeder, I wanted to study veterinary medicine.*

*I was a passionate member of the FDJ (Free German Youth), but at some point I realized that what I had learned about communism was not true. So I left the FDJ and my dream of becoming a vet was shattered.*

*Later, when I was working in a dairy farm, I met a woman who often told me about Jesus. As time went on it got on my nerves, so I decided to come along to one of their advertised Bible meetings. Then she surely would finally leave me alone if I would confirm to her that these meetings were not for me!*

*A pastor from the Free Christian*

Ein Pfarrer der Brüdergemeinde in Herrnhut hatte die Leitung und erzählte die biblische Geschichte von der Frau am Brunnen. Plötzlich kam in mir eine unglaubliche Wut auf diesen Pfarrer hoch. Es schien so, als ob er direkt aus meinem Leben erzählte. Ich sprang auf, rannte hinaus und wollte nie wieder an diesen Ort gehen. Am nächsten Morgen stellte ich meine Kollegin Hanna zur Rede und sagte ihr, wie ätzend ich das fand, dass sie diesem Kerl alles über mich erzählt hatte. Doch Hanna antwortete, dass dieses alles in der Bibel stehe.

„Dann müssen Jesus und Gott ja tatsächlich real sein,“ sagte ich. Lächelnd bejahte sie meine Aussage. An diesem Tag gab ich mein Leben Jesus - mitten in einem Kuhstall! Als ich vier Jahre später jedoch meinen Mann kennenlernte, entfernte ich mich Schritt für Schritt vom Glauben. Ganz verloren hatte ich die Liebe zu Jesus aber nie - sie war tief in meinem Herzen verwurzelt.

Unsere Tochter Nicole wurde im Juni 1984 geboren. Mein Mann leitete (bis zu seinem Tod 2004) eine

*Church in Herrnhut was in charge and told the biblical story of the woman at the well. Suddenly I felt an unbelievable anger towards this pastor. It seemed like he was talking straight from my life. I jumped up, ran out and never wanted to visit this place again.*

*The next morning I confronted my co-worker Hanna and told her how annoyed I was about that she had told this guy everything about me. But Hanna replied that all of this it is written in the Bible. „Then Jesus and God must be real,“ I said. Smiling, she affirmed my statement.*

*That day I gave my life to Jesus - in the middle of a cowshed!*

*However, when I met my husband four years later, I*

*gradually moved away from the faith. But I never completely lost my love for Jesus - it was deeply rooted in my heart.*

*Our daughter Nicole was born in June 1984. My husband managed (until his death in 2004) an 'Unimog' workshop, where I did the book-*

**„Dann müssen Jesus und Gott ja tatsächlich real sein,“ sagte ich. An diesem Tag gab ich mein Leben Jesus - mitten in einem Kuhstall!**

**„Then Jesus and God must be real,“ I said. That day I gave my life to Jesus - in the middle of a cowshed!**

Unimog Werkstatt, wo ich mit einer anderen Angestellten die Buchhaltung erledigte. Später (1997) gründete ich selbst eine kleine Firma, die sich recht schnell entwickelte und ich verdiente gutes Geld. Doch durch die ganze Arbeit trat Gott noch viel mehr in den Hintergrund. Meine Tochter und ich kamen irgendwann auf die grandiose Idee, uns Pferde anzuschaffen, mit denen wir viel Zeit verbrachten.

An einem sonnigen Ostertag im Jahr 2000 starteten wir mit den Pferden zu einem Tagesausflug. Als wir nach einer Pause weiter reiten wollten, stieg mein Pferd hoch, nachdem es ständig versuchte, das andere Pferd zu treten. Ich hatte Angst, es könnte etwas Schlimmes passieren und rannte dazwischen. Plötzlich war es um mich herum dunkel und still.

Mein Pferd hatte mir mitten ins Gesicht getreten und meinen vorderen Schädel zertrümmert. Meine Tochter ritt, sofort nachdem sie mich in eine stabile Seitenlage gelegt hatte, los um Funkempfang zu bekommen und Hilfe zu holen. Ich wurde von einem Rettungshubschrauber abgeholt. Von all dem bekam ich nichts mit, denn ich war bewusstlos und blutete stark.

Vor meinen Augen lief mein Leben wie ein Film ab. Dann war dieser Film plötzlich zu Ende und ich stand in einem hellem Licht. Von oben herab sah ich mich selbst, wie ich operiert wurde, konnte aber nicht verste-

*keeping with another employee.*

*Later (1997) I started my own small company, which developed quite quickly and I made good money. But through all the work, God receded even more into the background.*

*At some point my daughter and I had the brilliant idea of getting horses, which we spent a lot of time with.*

*On a sunny Easter day in the year 2000 we started a day trip with the horses. As we were about to continue riding after a break, my horse reared up after constantly trying to kick the other horse. I was afraid something bad might happen and ran between them.*

*Suddenly it was dark and quiet around me. My horse had kicked me square in the face and crushed my front skull. Immediately after putting me in a stable side position, my daughter rode off to get cell phone reception and get help. I was picked up by a rescue helicopter.*

*I didn't notice any of this because I was unconscious and bleeding terribly. During this moment my life unfolded before my eyes like a movie. Then this film was suddenly over and I found myself in a bright light, watching myself being operated on and I couldn't understand what was happening.*

hen was da gerade geschah. Dann nahm mich jemand an die Hand. Ein unfassbares Glücksgefühl durchströmte meinen Körper. Ich wusste sehr wohl, wer dieser Jemand war, doch meine Ehrfurcht war so groß, dass ich keinen Blick auf ihn wagte. Ich sah eine Schönheit um mich herum, für die ich heute noch immer passende Worte suche. Worte, die es in unserem Sprachgebrauch nicht gibt. Auf einer Blumenwiese über die wir liefen, funkelten die Blüten wie Edelsteine und Tautropfen wie Diamanten. Es gab goldene Straßen und ich hörte unbeschreiblich schöne Musik. Von einer unsichtbaren Kraft angezogen lief ich an einer perlmutt-schimmernden Mauer entlang, auf ein großes Tor zu. Ich hörte mindestens 1 Million Lieder, die von der Liebe, Güte und Gnade Gottes erfüllt waren. Auf den Köpfen und Flügeln der großen Engel dort waren viele Feuerflammen. Jesus hielt mich noch immer fest als er sagte, ich müsse nun zurück. Ich sah ihn an und es gibt einfach keine Worte um diese Schönheit zu beschreiben, die ich in diesem Moment gesehen habe! Die Liebe in seinen Augen war so groß und gewaltig, dass sie kaum zu ertragen war.

Meine Tochter erzählte mir später, dass die Ärzte dachten, ich würde sterben. Plötzlich aber fing mein Herz wieder selbstständig zu schlagen an und mein Atem setzte wieder ein.

Meinem Mann wurde gesagt, dass

*Then someone took my hand. An incredible feeling of happiness flowed through my body. I knew very well who that someone was, but my awe was so great that I dared not to look at him. I saw a beauty around me for which I am still looking for the right words today. Words that do not exist in our language. On a flowery meadow that we walked across, the blossoms sparkled like gems and all these dewdrops around like diamonds. Around me there were golden streets and I heard indescribably beautiful music.*

*Attracted by an invisible force, I ran along a mother-of-pearl shimmering wall towards a large gate. I heard at least 1 million songs filled with the love, goodness and grace of God. On the heads and wings of the great angels there were many flames of fire. Jesus was still holding me when he told me I had to go back. I looked at him and there are just no words to describe the beauty I saw in that moment! The love in his eyes was so big and powerful that it was almost unbearable.*

*My daughter later told me that the doctors thought I was going to die. Suddenly my heart started beating on its own again. Also my breathing started again.*

*My husband was told that, at best, I would be in a wheelchair for the*

ich bestenfalls für den Rest meines Lebens mit einer Querschnittslähmung vom Hals abwärts im Rollstuhl sitzen würde. Aufgrund einer Verletzung am Kleinhirn würde ich definitiv geistig stark behindert sein. Doch obwohl die Röntgenbilder klar zeigten, dass mein Halswirbel durchtrennt war, stellten die Ärzte nach einer weiteren Untersuchung völlige Heilung von diesem Bruch fest.

Nun begann für mich ein mühevoller Weg, ohne Gedächtnis! Bis ich dann wieder die ganz einfachen Dinge des Alltags vollbringen konnte, dauerte es lange. Aber Jesus Christus ist seit dieser Zeit zu meinem Lebensinhalt geworden. Im Laufe der Jahre habe ich vieles, was ich vergessen hatte, neu lernen müssen. Erst nach 5 Jahren konnte ich Gott für das, was er in meinem Leben getan hatte, tatsächlich danken. Dankbar bin ich aber auch den vielen Menschen, die mir in dieser Zeit geholfen haben. Jedem Menschen der nach Gott fragt, wünsche ich von ganzem Herzen, dass er die weit geöffneten Arme des Schöpfers erkennt und den Mut findet, hinein zu laufen!

*rest of my life with paraplegia from the neck down. Due to an injury to the cerebellum, I would definitely be severely mentally disabled.*

*However, although the X-rays clearly showed that my cervical vertebra had been severed, upon further examination, the doctors determined that the fracture had healed completely.*

**Ich sah eine Schönheit um mich herum, für die ich heute noch immer passende Worte suche.**

***I saw a beauty around me for which I am still looking for the right words today.***

*Now a laborious path began for me, without any memory! It took a long time before I was able to do the very simple things of everyday life again.*

*But since that time, Jesus Christ has become my purpose in life.*

*Over the years I have had to relearn many things that I had forgotten. It was only after 5 years that I could actually thank God for what He had done in my life. I am also grateful to the many people who helped me during this time.*

*I wish with all my heart that every person who asks about God recognizes the wide open arms of the Creator and finds the courage to run into them!*

1952 erhielt Demos Shakarian, der FGBMFI-Gründer, mitten in der Nacht eine Vision. Daraus entstand eine weltweite christliche Organisation von Geschäftsleuten und Berufstätigen in z.Z. über 80 Nationen.



## SCHOOL OF THE VISION



### SEI DABEI!

Mit der Schule der Vision wollen wir euch befähigen, empfänglicher und interaktiver mit dem Heiligen Geist zu leben. Wir wollen euch ausstatten mit dem, was Demos Shakarian und auch andere Menschen prophetisch von Gott erhalten haben. Die Schule gibt Einblick in die Entstehung der FGBMFI und ihren Auftrag, in die Vision und was das mit jedem einzelnen zu tun hat, der Christus nachfolgt. Wir zeigen euch anhand der Bibel Wege, die Gott in dieser Zeit hat und wie wir am Auftrag Gottes aktiv teilnehmen können.

Die 'School of the Vision' ist eine 12-wöchige Schule. Wir treffen uns wöchentlich für 1 Stunde online mit einer Gruppe von Studenten (egal welchen Alters). Jede/r Student/in bekommt zum Abschluss ein Teilnahmezertifikat.

Zur Teilnahme sind Englischkenntnisse von Vorteil, aber keine Bedingung. Anmeldung und Infos über:

[info@fgbmf-germany.de](mailto:info@fgbmf-germany.de)

*In 1952 Demos Shakarian, founder of FGBMFI, received a vision in the middle of the night. This gave birth to a worldwide christian organization of business people and professionals, in currently over 80 nations. With the 'School of the Vision' we want to enable you to live more receptively and interactively with the Holy Spirit. We want to equip you with what Demos Shakarian and others received prophetically from God.*

*The School provides insight into the foundation of the FGBMFI and its mission, the vision and what that has to do with each individual who follows Christ. Based on the Scripture we will show you the ways that God has in mind and how we can actively participate in God's mission. The School is a 12-week course meeting online with a group of students (regardless of age) for 1 hour every week. Each student receives a certificate of participation upon completion.*

*Registration and more information via: [info@fgbmf-germany.de](mailto:info@fgbmf-germany.de)*



**Kurt Bodenmann**

## ICH KENNE MEIN ZIEL

### I KNOW MY GOAL.

Mit zehn Jahren rauchte ich die erste Zigarette. Drei Jahre später kamen Alkohol und Drogen dazu. Trotz erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung hatte ich jedoch Mühe, im Leben Fuß zu fassen. Nach zwei Jahren in psychiatrischer Behandlung sah ich keinen anderen Ausweg mehr, als mir das Leben zu nehmen. Kombiniert mit Alkohol und Drogen schluckte ich alle aufgesparten Antidepressiva der letzten beiden Jahre. Im Alter von 22, als meine Mutter mir gerade einen Tee bereiten wollte, quoll Schaum aus meinem Mund, und ich kollabierte. Die Dosis an Gift hätte sechs Männer umbringen können, sagten die Ärzte später. Ich fiel ins Koma.

#### **P a n i s c h e      A n g s t**

Was dann geschah, vergesse ich nie. Ich spürte, wie sich mein Geist von meinem Körper trennte. Plötzlich hing ich sozusagen an der Zimmerdecke und blickte auf meine sterbliche Hülle hinab. Panische Angst packte

*At the age of ten I smoked my first cigarette. Three years later alcohol and drugs were added. Despite the successful completion of my education, however, I struggled to gain a foothold in life. After two years of psychiatric treatment, I saw no other way out than to take my own life. Combined with alcohol and drugs, I swallowed all the antidepressants I had saved up for the past two years. At the age of 22, just as my mother was about to make me some tea, foam spurted out of my mouth and I collapsed. The dose of poison could have killed six men, doctors later said. I fell into a coma.*

#### **P a n i c                      f e a r**

*What happened next, I'll never forget. I felt my spirit separate from my body. Suddenly I was hanging from the ceiling, so to speak, looking down at my mortal shell. Panic fear gripped me. Through my activities*

mich. Durch meine Aktivitäten in der katholischen Kirche, als Ministrant und Chorknabe wusste ich, dass es eine Ewigkeit gibt. Entweder die im Himmel, oder die in der Hölle. Und an diesem furchtbaren Ort, der mich mit meinem kaputten Leben garantiert erwarten würde, wollte ich definitiv nicht landen. So viele Dinge müsste ich bereinigen. Ich wollte schleunigst wieder in meinen Körper. Nach drei Tagen und drei Nächten - die mir vorkamen wie eine Sekunde - kehrte ich zurück ins Leben.

### **Im Sog der Sucht**

Die Angst vor der Ewigkeit noch im Nacken sank ich immer tiefer in die Drogen. Nach einer Überdosis LSD, die bei mir eine religiöse Psychose auslöste, griff ich erstmals zu Heroin.

Ich verwehrte zusehends. Immer wieder liefen mir Christen über den Weg, die mir Hilfe anboten. Stets lehnte ich ab - aus Angst, meine "Freiheit" zu verlieren. Vier Jahre nach meinem Suizid-Versuch war ich am Ende. Ich war obdachlos, arbeitslos, hoffnungslos, ziellos - alles war sinnlos! Ich suchte meine Eltern auf und bekannte Ihnen meine Sucht. Sie ermutigten mich zu einer Langzeittherapie.

### **Die Erkenntnis**

Drei Tage nach der Einlieferung im Therapiezentrum: "Best Hope", im Mai 1988, erzählte mir ein Betreuer erneut von Jesus. Er sagte, dass dieser Jesus alle Menschen gleich

*in the Catholic Church, as an acolyte and choirboy, I knew that there is an eternity. Either one in heaven or one in hell. And I definitely didn't want to end up in this terrible place called hell, which would definitely await me with my broken life. I had so many things to clean up. I wanted to accelerate back into my body. After what felt like a second - in real time after three days and three nights - I came back to life.*

### **In the wake of addiction**

*The fear of eternity still hanging down my neck, I sank deeper and deeper into the drugs. After an LSD overdose, which triggered a religious psychosis in me, I turned to heroin for the first time.*

*I was becoming increasingly neglected. Again and again I ran into Christians who offered me help but always refused for fear of losing my „freedom“. Four years after my suicide attempt my life was finished. I was homeless, unemployed, hopeless, aimless - everything was meaningless! I went to see my parents to tell them about my addiction. They encouraged me to go into long-term therapy.*

### **The realization**

*Three days after I was admitted to the 'Best Hope Therapy Center' in May 1988, a caregiver told me about Jesus again. He said that this Jesus loves all people equally.*

liebe. Jeder einzelne sei fehlerhaft, und **niemand könne sich die Vergabung von Jesus - und damit das ewige Leben - erarbeiten. Die Liebe von Jesus sei ein unverdientes Geschenk.** Dieser Betreuer zitierte auch einen Vers aus der Bibel: "Merkst du es denn nicht? Noch stehe ich vor deiner Tür und klopfe an. Wer jetzt auf meine Stimme hört und mir die Tür öffnet, zudem werde ich hinein gehen und Gemeinschaft mit ihm haben", (Off. 3, Vers 20).

Diese Worte wirkten bei mir wie Dynamit. Bisher hatte ich mich immer gefragt, wie ich zu Jesus komme. Dass ER jedoch zu mir kommen möchte, dass ER vor meiner Tür steht und in mein Leben eintreten möchte, das war mir völlig neu und haute mich um.

### **Die Gewissheit**

Von neuer Hoffnung beflügelt, betete ich: 'Jesus, wenn du mich frei machen kannst, dann komm' jetzt in mein Leben. Es tut mir leid, ohne dich gelebt und so schreckliche Dinge getan zu haben. Ich nehme das Geschenk deiner Liebe an.' Dieses Gebet blieb nicht ohne Folgen. Auf einen Schlag erlosch mein Verlangen nach Drogen und bis heute ist es nicht mehr erwacht! Mit dem Alkohol dauerte es etwas länger, aber auch davon bin ich nun (2023) seit über 30 Jahren frei. Viel wichtiger ist es für mich, dass mir Jesus meine Todesangst genommen hat. Tief in mir trage ich die Gewissheit, dass

***Each individual is flawed, and no one can work out the forgiveness of Jesus - and thus eternal life. The love of Jesus is an undeserved gift.***

*This supervisor also quoted a verse from the Bible: "Behold, I stand at the door, and knock: if any man hear my voice, and open the door, I will come in to him, and will sup with him, and he with me" (Revelation 3:20). Those words struck me as dynamite. Until then I had always wondered how I can come to Jesus. However, the fact that HE wanted to come to me, that HE stood in front of my door and wanted to enter my life, was completely new to me and blew me away.*

### **The certainty**

*Fueled by renewed hope, I prayed: <Jesus, if You can set me free, come into my life now. I'm sorry for living without you and for doing such terrible things. I accept the gift of your love.> This prayer was not without consequences. In a moment my craving for drugs was gone and it hasn't woken up to this day. It took a little longer with the alcohol, but I've been free of it now (2023) for over 30 years. It is much more important for me that Jesus took away my fear of death. Deep down I carry the certainty that a glorious future awaits me in heaven. With God - there will be everlasting joy, peace*

im Himmel eine herrliche Zukunft auf mich wartet. Bei Gott wird es ewige Freude, Frieden und Fülle geben. Ich bin frei, weil ich mein Ziel kenne. Und auf dieses Ziel lebe ich hin.

*and abundance. I am free because I know my goal! And that's what I live for.*

## Die glücklichsten Menschen auf Erden

ist die faszinierende Geschichte gewöhnlicher Menschen, die sich dazu qualifizieren konnten, außergewöhnliche Dinge zu erreichen.

Lesen oder hören Sie die beeindruckende persönliche Geschichte von Demos Shakarian, unserem FGBMFI-Gründer.

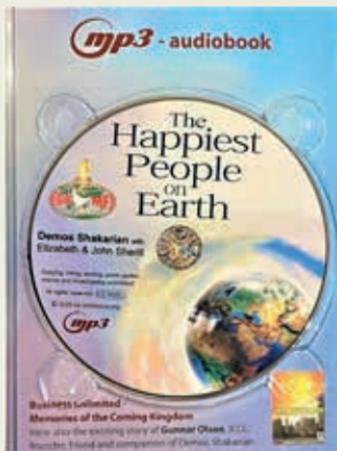
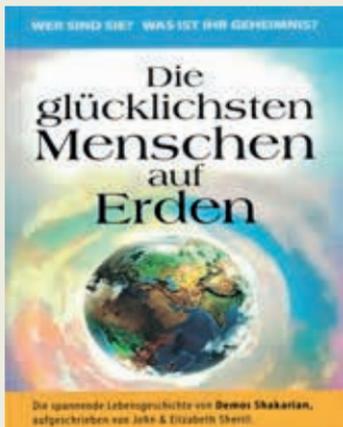
Weitere Informationen finden Sie auf der Verlagsseite unseres Mitglieds: <https://martonius.org/happy-download/>

## *The Happiest People on Earth*

*is the fascinating story of ordinary people who had themselves qualified to achieve extraordinary things.*

*Please hear the english audiobook about the impressiv personal story of our FGBMFI-Founder Demos Shakarian.*

*You will find further information on the publishers website of our member: <https://martonius.org/happy-download/?lang=en>*



# CHAPTER-TREFFEN



Die regelmäßigen Treffen unserer Ortsverbände finden in einem freundlichen Hotel oder Restaurant statt. In entspannter Atmosphäre in Verbindung mit einem gemeinsamen Essen besteht die Möglichkeit zur persönlichen Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Berufsfelder und aus unterschiedlichen Gesellschaftskreisen.

Bei jedem Treffen erzählt ein Gastredner über seine berufliche und private Entwicklung und wie er Gott auf ganz persönliche Weise begegnet ist. Danach bleibt Zeit für Gespräche mit dem Gastredner, Zeit für persönliche Kontakte und natürlich auf Wunsch auch Zeit für persönliches Gebet.

## Wir von der FGBMFI möchten:

- von unseren Erfahrungen mit der Gegenwart Gottes auch in der heutigen Zeit zu erzählen sowie
- über die Kraft des Evangeliums in der Berufs- und Geschäftswelt und
- wir bieten Ihnen das Gebet als Schlüssel zum Segen im Geschäfts- und Privatleben an
- Stärkung der Einheit und Harmonie sowie der moralischen Werte in Unternehmen
- die Gemeinschaft der Christen aller Konfessionen zu fördern
- jedem die Möglichkeit zu bieten, mit einem handelnden Gott in Beziehung zu treten.

**Besuchen Sie doch unverbindlich** eines unserer Treffen in Ihrer Nähe, unseren YouTube-Kanal oder Livestreams (siehe [www.fgbmfi.org](http://www.fgbmfi.org)).

Wer weiß – vielleicht wird dieser Anlass zu einer wertvollen Erfahrung in Ihrem Leben. **Wir freuen uns, Sie herzlich bei uns begrüßen zu dürfen!**



## SEI DABEI!

Mehr Informationen unter:  
[info@fgbmfi-germany.de](mailto:info@fgbmfi-germany.de)



## SCHOOL OF THE VISION

# CHAPTER MEETINGS



*The regular meetings of our local chapters take place in a friendly hotel or restaurant. In a relaxed atmosphere in connection with a common meal there is the opportunity for a personal encounter between people of different vocational areas and of different circles of society.*

*At every meeting, a guest speaker talks about his vocational and private development, and how he encountered God in quite a personal way. After that, there remains time for talks with the guest speaker, time for personal contacts, and, of course, time for personal prayer if so desired.*

## **We of the FGBMFI would like:**

- *to narrate about our experiences of the presence of God even in today's times and*
- *about the power of the Gospel in the vocational and business world*
- *and offer prayer as a key to blessings in the business and private life and*
- *strengthen the unity and harmony as well as values of morality in enterprises*
- *to render possible and to advance the fellowship of Christians of every denomination*
- *to offer to everybody the possibility to enter into relationship with an acting God.*

**Why don't you visit** one of our meetings in your neighborhood without any obligation, or our YouTube-channel, or one of our Livestreams (see [www.fgbmfi.org](http://www.fgbmfi.org)).

*Who knows - maybe this occasion might become a valuable experience in your life. **We look forward to cordially welcoming you!***





**Glenda Jackson**

---

# DER FINGER GOTTES

## THE FINGER OF GOD

Mein Name ist Glenda Underwood Jackson und ich diene Gott unter Anderem als Prophetin und Heilungs-Evangelistin. In meinem Dienst geschehen viele Zeichen und Wunder, welche Jesus verherrlichen. Zwischen 1974 und 2007 konzentrierte ich mich hauptsächlich auf die Arbeit bei den amerikanischen Ureinwohnern (Indianer). In dieser Zeit diente ich vielen Stämmen in ganz Kalifornien, Nevada und Arizona.

Mein Hintergrund ist in der „Church of God“ zu finden. Mein Vater, C. L. Underwood, war ein Heilungs-Evangelist, in dessen Dienst viele großartige Wunder geschahen. Auch er lief zunächst vor seiner Berufung davon, fand aber durch eine kreative Wunderheilung den Weg zurück zu Gott und diente ihm treu bis an sein Lebensende.

Meine Großtante, Maria Woodworth-Etter (1844-1924), wurde in Deutschland besonders bekannt

*My name is Glenda Underwood Jackson and I serve God (among other things) as a prophetess and healing evangelist. In my ministry there are many signs and wonders that glorify Jesus.*

*From 1974 to 2007 I focused primarily on working with Native Americans. During this time I ministered to many tribes throughout California, Nevada and Arizona.*

*My background is found in the Church of God. My father, C. L. Underwood, was a healing evangelist in whose ministry many great miracles took place. He too (like some others) ran away from his calling, but found his way back to God through a creative miracle healing and served him faithfully until the end of his life.*

*My great-aunt, Maria Woodworth-Etter (1844-1924), became*

durch das Buch von Roberts Liardon: „Gottes Generäle“. Ihr evangelistischer Dienst gilt als einer der größten der Neuzeit. Aus diesem Dienst sind viele bekannte Erweckungsprediger hervorgekommen, u.A. Aimee Semple-McPherson u.v.m.!

Mein Vater, der den Dienst meiner Großtante kannte, arbeitete tagsüber als Metzger und abends als Prediger. Eines Tages schnitt er sich an seiner Arbeitsstelle durch ein schreckliches Missgeschick einen Finger ab. Er rannte zum Arzt und bat ihn, diesen wieder anzunähen. Der Arzt meinte, es sei unmöglich. Wenn er dies tun würde, könnte mein Vater durch einen Gangrän den ganzen Arm verlieren. In den 50-ern hatte man noch nicht die medizinischen Möglichkeiten, wie man sie heute hat.

Doch mein Vater bestand darauf, dass der Finger wieder angenäht werde und unterschrieb, dass er allein die Verantwortung dafür tragen würde. Meine Mutter meinte, dass es vielleicht ein Fehler gewesen sei, den Finger wieder anzunähen, denn es bildete sich bereits ein roter Streifen an seinem Arm, und er hatte große Schmerzen. Doch mein Vater glaubte an ein Wunder von Gott, der auch sein Arzt war!

Als er abends dann wieder auf einer Versammlung predigte (meine Geschwister und ich saßen in der zweiten Reihe) und mit der Hand auf das Pult aufschlug, löste sich

*particularly well-known in Germany through the book by Roberts Liardon: „God’s Generals“. Her evangelistic ministry is considered one of the greatest in modern times. Many well-known revivalists have emerged from this ministry, for example: Aimee Semple-McPherson and many more!*

*My father, who knew my great-aunt’s ministry, worked as a butcher by day and a preacher by night. One day he cut off his finger at work in a terrible mishap. He ran to the doctor and asked him to sew that finger back on. The doctor said it was impossible. If he did, my father could lose his entire arm from gangrene. In the 1950s, people didn’t have the medical facilities they have today.*

*My father insisted that the finger be sewn back on and signed that he would be solely responsible for it. My mother suggested that maybe it was a mistake to sew the finger back on because a red streak was already forming on his arm and he was in great pain. But my father believed in a miracle from God, who also was his doctor!*

*Then that evening, while he was preaching at a meeting again (my siblings and I were in the second row) and slammed his hand on the pulpit, his finger came off and flew through the air onto the lap of a paralyzed*

der angenähte Finger ab und flog durch die Luft auf den Schoß eines gelähmten Mannes, der im Rollstuhl saß. Sofort sprang dieser auf und war geheilt. Er lief durch den ganzen Versammlungsraum und viele Menschen, die das sahen, fanden zum Glauben an Jesus Christus. Ich habe das selbst mit meinen eigenen Augen gesehen! In dem gleichen Moment wuchs ein neuer Finger an der Hand meines Vaters nach. Preis sei Jesus Christus!

Auch, wenn ich schon als Kind solche Wunder gesehen hatte, heiratete ich - wie meine Großtante Maria, zunächst den falschen Mann - trotzdem mich Gott eindringlich vor ihm warnte. Aus dieser, meiner ersten Ehe kamen 2 Kinder hervor: Mein Sohn Robert und meine Tochter Paula. Paula wurde tot geboren, aber mit einem herrlichen Wunder von Gott auferweckt.

Durch die Untreue meines ersten Mannes ging meine Ehe in die Brüche, dann wandte ich mich endlich ganz Gott zu. Er führte mich zu meinem 2. Mann, Jimmy, der mich sehr liebte (wie auch umgekehrt) und der sich rührend um mich und meine Kinder kümmerte. Früher bekam Jimmy die Diagnose: „Epilepsie“, aber er hatte seit unserem Kennenlernen keine Anfälle gehabt. Eines Tages aber bekam er gleich mehrere (27!) epileptische Anfälle innerhalb kürzester Zeit. Er kam in ein Krankenhaus, wo man ihn ans Bett fesselte, denn

*man who was in a wheelchair sat. Immediately he jumped up and was healed! He ran through the whole meeting room and many people who saw this found faith in Jesus Christ. I saw it all with my own eyes! At the same time, a new finger grew on my father's hand. Praise God!*

*Even though I had seen such miracles as a child, I married - like my great-aunt Maria, initially the wrong man - despite God's urgent warning against him. From this, my first marriage, 2 children came out: my son Robert and my daughter Paula. Paula was stillborn but resurrected by God in a glorious miracle.*

*My first husband's infidelity broke my marriage, and then I finally turned to God. He led me to my 2nd husband, Jimmy, who loved me very much (of course vice versa) and who took great care of me and my children. Jimmy was previously diagnosed with „epilepsy,“ but hadn't had a seizure since we'd met.*

*One day he suddenly had several (27!) epileptic seizures within a very short time. He was taken to a hospital where he was tied to the bed because he was wild - completely unpredictable.*

*The doctors wanted to put him in a special clinic, but the Lord told me that HE would set Jimmy free and*

er war wie wild - vollkommen unberechenbar. Die Ärzte wollten ihn in eine spezielle Klinik einweisen, doch der Herr sagte mir, dass ER Jimmy befreien und heilen würde. Ich solle ihn mit nach Hause nehmen. Nach viel Kampf mit den Ärzten und nachdem ich mit meiner Unterschrift die Verantwortung für meinen Mann übernommen hatte, durfte Jimmy mit mir nach Hause fahren. Wie aber wollte nun Gott meinen Mann heilen?

Ich rief alle christlichen Gemeinden in der Gegend an, die vielleicht einen Befreiungs- und Heilungsdienst anbieten würden und fragte, ob irgendjemand mit meinem Mann beten würde. Doch niemand war dazu bereit! Das enttäuschte mich zunächst sehr, aber heute bin ich dankbar dafür, denn so war ich selbst gefordert, meinen eigenen Glauben einzusetzen. Von meinem Vater wusste ich Einiges über die gewaltige Kraft Gottes, durch die so viele Wunder in seinem Dienst geschahen. Auch, dass meine Tochter von den Toten zum Leben zurück gekehrt war, war ein übernatürliches Wirken Gottes gewesen!

Ich fastete 3 Tage und 3 Nächte, dann erschien mir ein Engel, der mir ein geistliches Schwert aushändigte und sagte, dass ich dieses Schwert (das Wort Gottes) auf meinen Mann legen solle, dann würde Jimmy frei werden. Genauso geschah es: Aus dem Körper meines Mannes kamen 7 finstere Mächte heraus (eine sagte,

*heal him. I should take him home with me. After a lot of fighting with the doctors, and after signing responsibility for my husband, Jimmy was allowed to come home with me. How did God want to heal my husband?*

*I called all the Christian churches in the area that might be offering a deliverance and healing ministry and asked if anyone would pray for my husband. But no one was ready for that! At first I was very disappointed, but today I am grateful for it because it challenged me to use my own faith. From my dad I knew about the mighty power of God through which so many miracles were done in his ministry. Also, bringing my daughter back to life from the dead was a supernatural miracle of God!*

*I fasted 3 days and 3 nights, then an angel appeared to me and handed me a spiritual sword, telling me to put that sword (the Word of God) on my husband, then Jimmy would be set free.*

*This is exactly what happened: 7 dark forces came out of my husband's body (one said his name is „Insane“) and Jimmy was free and perfectly healthy. Since then he has never had a seizure again. Praise God!*

*On December 29, 2007, on my birthday, I was visited by an angel of*

ihr Name sei "Wahnsinn") und Jimmy war vollkommen gesund und frei. Seitdem hatte er niemals wieder einen Anfall!

Am 29. Dezember 2007, an meinem Geburtstag, hatte ich Besuch von einem Engel des Herrn. Er sagte mir, dass sich Türen zu wichtigen Diensten in den Vereinigten Staaten für mich öffnen würden. Seitdem öffneten sich tatsächlich viele Türen - nicht nur in den USA, sondern weltweit. Unter Anderem bei der World Convention der Full Gospel Business Men Fellowship International, außerdem in zahlreichen anderen Gemeinden, Konferenzen und christlichen Treffen innerhalb der USA, Europa und in Afrika. 2014 kam ich auch nach Deutschland, um dort einige Zeit bei den Geschäftsleuten des vollen Evangeliums (FGBMFI) in Salzgitter, Braunschweig, Wernigerode zu dienen. Wir standen auch an der ehemaligen Trennungslinie zwischen Ost und West und beteten für Deutschland, für die Wiedervereinigung und prophetisch die kommende Erweckung in Deutschland und Europa.

Gott befähigt mich durch seinen Heiligen Geist, präzise, prophetische Worte mit Kraftübertragungen in das Leben Einzelner zu sprechen. Es ist wirklich wahr: Mein Leben ist voller

*the Lord. He told me that doors were opening for me to important ministries in the United States. Since then, many doors have actually opened - not only in the USA, but worldwide.*

*Among others at the World Convention of the Full Gospel Business Men's Fellowship International (FGBMFI) and in numerous other churches, conferences and Chris-*

**Mein Leben ist voller Wunder!  
Aber: Ich selbst kann nichts  
tun, es ist alles Gott!**

***My life is full of miracles! But: I  
can't do anything by myself,  
it's all God!***

*tian meetings throughout the USA, Europe and Africa.*

*In 2014 I also came to Germany to serve for some time with the Business People of the Full Gospel (FGBMFI) in Salzgitter, Braunschweig, Wernigerode. We also stood on the former dividing line between East and West and prayed for Germany, for reunification and prophetically the coming revival in Germany and Europe.*

*God enables me through His Holy Spirit to speak precise, prophetic words with power transmissions into the lives of individuals. It's really true:*

Wunder! Aber: Ich selbst kann nichts tun, es ist alles Gott! Vor einigen Jahren verlegte ich meinen Wohnort nach Florida, USA, wo mich Gott in den Dienst einer großen Gemeinde von Apostel Guillermo Maldonado berufen hat.

Ich möchte jeden einzelnen Leser dazu ermutigen, sich Gott ganz hinzugeben, denn: Es ist eine Sache, eine Vision von Gott zu bekommen, eine andere ist es, ihr zu folgen.

Mein 2021 erschienenes Buch: „Wandeln in Prophetie, Zeichen & Wundern“ wurde zunächst in englischer, dann in spanischer Sprache verlegt (Verlag: Whitaker House). Seit 2023 ist es ebenso in deutscher Sprache übersetzt worden und über den Morgenstern Buchverlag ([morgensternbuecher.com](http://morgensternbuecher.com)) zu beziehen.

In diesem Buch geht es besonders um Zeichen & Wunder, die Wichtigkeit des Glaubens und um die 3 wichtigsten Worte im Himmel: „Und es geschah“ (im englischen sind es 5: And it came to pass).

Ich teile dem Leser hierin auch das Akronym mit, welches Gott mir zum Weiterleiten aufgetragen hat: F.A.I.T.H. (Faith = Glaube). Es steht im Englischen für: Forsaking All I Take HIM (Allem Entsagen Ich Wähle IHN). Die Worte in dem Buch sollen den Glauben der Leser stärken, so dass viele „Und es geschah-Momente“ in seinem Leben in Erfüllung gehen mögen. Gott segne dich!

*My life is full of miracles! But: I can't do anything by myself, it's all God!*

*A few years ago I moved to Florida, USA, where God called me to serve in a big church with Apostle Guillermo Maldonado as a pastor. I want to interest each and every reader in making a total dedication to God, because it is one thing to receive a vision from God, but it is another thing to follow it.*

*My book was published in 2021: „Walking in Prophecy, Signs & Wonders“ was first published in English, then in Spanish (Publisher: Whitaker House). It has also been translated into German and published 2023 (available from “Morgenstern Buchverlag“: [morgensternbuecher.com](http://morgensternbuecher.com)).*

*This book is particularly about signs & Wonders, the importance of faith and the 5 most important words in heaven: „And it came to pass“ - in German 3: “Und es geschah“. I also share with the reader the acronym that God has commanded me to pass on: F.A.I.T.H. (Glaube). It stands for: “Forsaking all I take HIM“.*

*Those words in my book are meant to strengthen the faith of each reader, so that everyone will receive new faith and many „And It Came To Pass“ moments in his life!*

*God bless all of you!*



Erwin Döring

## MEIN BESCHWER- LICHER WEG ZUM WAHREN LICHT!

## MY ARDUOUS WAY TO THE TRUE LIGHT!

Mein Leben begann nicht auf der Sonnenseite und meine Lebensprognose war äußerst ungünstig. Geboren wurde ich 1943 in Stettin. Mein Vater, ein Franzose, war ein deportierter Zwangsarbeiter, meine Mutter eine 16-jährige Landarbeiterin. Ende 1944 flüchteten sie mit einem Sammeltransport in den Westen von Deutschland. Von 1945-1958 wurde ich in einem Kinderheim untergebracht, in dem ich auch den Volksschul-Abschluss machte. Hier erlebte ich nicht nur Mangel an emotionaler Intelligenz, Aufmerksamkeit, Geborgenheit und Zuwendungen (wie Liebe und Anerkennung), sondern es traten an deren Stelle Zucht und Ordnung ein, was mein Sozialverhalten prägte. Die Folgen waren Beziehungsdefizite, Bindungsverluste, fehlende Empathie, so wie soziale Verhaltensschäden.

Mit dem Abschluss der Volksschule begann meine berufliche Laufbahn in einem landwirtschaftlichen Betrieb,

*My life did not start on the bright side and my life prognosis was extremely unfavorable. I was born in Stettin in 1943. My father, a Frenchman, was a deported forced labourer, my mother a 16-year-old farm worker. At the end of 1944 they fled to western Germany in a collective transport.*

*From 1945 to 1958 I lived in a children's home, where I also completed elementary school. Here I not only experienced a lack of emotional intelligence, attention, security and attention (such as love and approval), but discipline and order took their place instead, which shaped my social behavior. The consequences were relationship deficits, loss of attachment, lack of empathy, as well as social behavioral damage.*

*I began my professional career after completing elementary school in an agricultural operation. Later I began an apprenticeship as a but-*

hiernach begann ich eine Fleischerlehre, bei der ich durch einen schweren Unfall mein rechtes Bein verlor (es musste amputiert werden). Es folgten eine abgebrochene Lehre zum Werkzeugmacher und eine Schuhmacher-Lehre, die ich mit dem Gesellenbrief abschloss. Einen Studiengang an der Fachschule in Pirmasens (für industrielle Schuhtechnik und Schuhdesign) schloss ich erfolgreich mit einem Diplom ab. Ein weiterführender Studiengang an einer Fachhochschule scheiterte an der Finanzierung.

Mein beruflicher Weg begann als Betriebsassistent bei der Fa. Birkenstock, dann wechselte ich für eine deutsche Schuhfabrik nach Lagos in Nigeria. Meine Lebensgefährtin erwartete ein Kind, was zur Beendigung meines Kontraktes in Lagos führte. Wir heirateten und meine Frau bekam einen Sohn. Für 4 Jahre war ich also bei einer italienischen Schuhimportfirma als Direktionsassistent tätig.

### **Ein Tiefpunkt in meinem Leben**

1984 entdeckte ich das LICHT für mich. Ich war so von Licht fasziniert, dass ich an der TU in Berlin Seminare und Vorlesungen im Studienfach ‚Lichttechnik‘ besuchte und mit einem Praktikum in einer Leuchten-Fabrik abschloss. Mit der Gründung des LICHTFORUM in München begann ich als selbstständiger Lichtdesigner. 1989 wurde ich

*cher, during which I lost my right leg by a serious accident (it had to be amputated).*

*This was followed by an aborted apprenticeship as a toolmaker and an apprenticeship as a shoemaker, which I completed with a journeyman's certificate. I successfully completed a course at the technical school in Pirmasens (for industrial shoe technology and shoe design) with a diploma. A postgraduate course at a technical college failed due the lack of funding.*

*My professional path began as an assistant at Birkenstock, then I moved to Lagos in Nigeria for a German shoe factory. My partner was expecting a child, which led to the termination of my contract in Lagos. We got married and my wife gave birth to a son. So for 4 years I worked as a management assistant for an Italian shoe import company.*

### **A low point in my life**

*In 1984 I discovered the LIGHT for myself. I was so fascinated by the light that I attended seminars and lectures in the field of lighting technology at the TU in Berlin and completed it with an internship in a lighting factory.*

*With the founding of the LICHTFORUM in Munich I started as a freelance lighting designer. In 1989*

von meiner Frau geschieden. Eine weitere Heirat zog ich nicht mehr in Betracht. Durch meinen zeitweilig übermäßigen Alkoholkonsum geriet ich mit dem Gesetz in Konflikt und bekam eine Gefängnisstrafe wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis von 2 mal 3 Monaten. Das war der Wendepunkt in meinem Leben. In meiner Verzweiflung erinnerte ich mich daran, dass wir im Kinderheim folgendes Gebet beteten: ‚LIEBER GOTT MACH MICH FROMM, DASS ICH IN DEM HIMMEL KOMM‘.

Ich betete in meiner Zelle: ‚Lieber Vater im Himmel, Du siehst meine Situation, wenn es Dich wirklich gibt, dann komm Du in mein Leben und mache alles Neu. Übernehme die Führung in meinen Leben und halte alles fern von mir, was nicht zu Dir gehört. Schenke mir Deine ganze Liebe, die ich nie hatte. Ich übergebe Dir mein Leben, Sorge Du für mich.‘

Aus dem Gefängnis entlassen, trennte ich mich von meiner Lebenspartnerin. Mit ca. DM 300.000 Schulden zog ich aus dem gemeinsamen Büro aus und arbeitete mit 3 Mitarbeitern in meiner Wohnung weiter. Die Auftragseingänge waren so lukrativ, dass binnen einem Jahr die Schulden beglichen waren und ich mit einem Gewinn von ca. DM 120.000 abschloss. Ich gewann Wettbewerbe, wie z.B. den der Frauenkirche in Dresden.

Nach weiteren, spektakulären Projekten gewann ich 2013 den

*I was divorced from my wife. I no longer considered another marriage.*

*Because of my intermittent excessive drinking, I got into trouble with the law and was sentenced to 2 x 3 months in prison for driving without a license.*

*That was the turning point in my life. In desperation I remembered that we prayed the following prayer in the children's home: ‚DEAR GOD MAKE ME GOOD THAT I WILL COME INTO HEAVEN‘.*

*I prayed in my cell: ‚Dear Father in heaven, you see my situation, if you really exist, then come into my life and make everything new. Take control of my life and keep everything away from me that doesn't belong to you. Give me all the love I never had. I give you my life, please take care of me.‘*

*Released from prison, I separated from my life partner. With a debt of around DM 300,000, I moved out of the joint office and continued to work with 3 employees in my apartment. The incoming orders were so lucrative that the debts were settled within a year and I closed with a profit of around DM 120,000.*

*I won competitions such as the ‚Frauenkirche in Dresden‘ and after other spectacular projects, I won the ‚Radiance AWARD‘ for our subway*

Radiance AWARD für unser U-Bahn Projekt in Hamburg - die höchste Auszeichnung weltweit.

### **Gott erhört Gebete.**

Das Gebet wirkt Wunder, wenn Du daran glaubst. Eine Nachbarin, die im Glauben stand, berichtete mir, was sie mit Gott bisher erlebt hatte. Sie bot mir an, eine christliche Veranstaltung zu besuchen, auf der eine Evangelistin namens Kim Kollins sprach. Sie reservierten mir einen sehr begehrten Sitzplatz, aber ich kam nicht. Es gab eine weitere Veranstaltung. Ich war sehr unentschlossen, diese zu besuchen. Ich saß an meinem Büro-Schreibtisch, die Zeit war schon fortgeschritten, als ich den Eindruck hatte, aus meinem Bürosessel herausgehoben zu werden. Es war aber niemand zu sehen. Diese Veranstaltung war ein weiteres Schlüsselerlebnis. An ihrem Ende wollte ich den Raum verlassen, wurde aber 3-4 Mal durch eine unsichtbare Lichtschranke daran gehindert. Später stand ich direkt vor Kim Kollins, die eine prophetische Gabe hat. Sie sagte zu mir: ‚Ich habe gewusst, dass du heute Abend kommst.‘

Dieser Abend veränderte alles. An diesem Abend übergab ich Jesus mein Leben und er veränderte es grundlegend. Vieles, was mir im Laufe der Jahre misslang, lief plötzlich in geordneten Bahnen, weil ich Jesus an meiner Seite wusste. Der Glaube versetzt Berge.

*project in Hamburg in 2013 - the highest award in the world.*

### **God answers prayers.**

*Prayer works wonders - if you believe in it.*

*A neighbor, who was a believer, told me what she had experienced with God so far. She offered me to go to a Christian event where an evangelist named Kim Kollins was speaking. They reserved me a very coveted seat, but I didn't show up.*

*There was another event. I was very hesitant to visit this one. I was sitting at my office desk, time had passed when I had the impression of being lifted out of my office chair. But there was no one to be seen.*

*This event was another key experience. At the end I wanted to leave the room, but was prevented from doing so 3-4 times by an invisible light barrier. Later I stood right in front of Kim Kollins, who has a prophetic gift. She said to me, ‚I knew you were coming tonight.‘*

*This night changed everything. In that night I gave my life to Jesus and he changed it forever. Many things that I failed to do over the years suddenly ran smoothly because I knew Jesus was by my side. Faith moves mountains.*

## **Trauer um meinen Sohn**

Zu meinem Sohn konnte ich keine väterliche Beziehung aufbauen, meine Defizite waren einfach zu groß, als dass ich meinem Sohn hätte ein fürsorglicher Vater sein können. Er verstarb mit 25 Jahren an seiner Drogensucht.

**Gott ist großzügig** - er kann Entscheidungen auch korrigieren. Meine Entscheidung, nie wieder zu heiraten, war nicht mit Gott abgesprochen. Über ein christliches Magazin erfuhr ich von einer Heiratsagentur in Salzburg, die mir auf Anfrage eine Kontaktadresse übermittelte. Die Person, die hinter diesem Kontakt steckte, ist meine heutige Frau mit der ich nun 25 Jahre verheiratet bin und durch die mir eine wunderbare Tochter geschenkt wurde. Jene Heiratsagentur hatte tatsächlich nur diese eine Vermittlung durchgeführt und wurde mangels Nachfrage wieder geschlossen. So ist Gott!

## **Jesus ist das wahre LICHT**

Ich weiß heute, dass mein Leben nur durch Jesus seinen Sinn bekommen hat. ER hat mich angenommen, so wie ich bin. Er hat mir all meine Sünden vergeben und LICHT in mein Leben gebracht. Mit ihm erlebe ich immer wieder Erstaunliches; privat aber auch im Geschäftsleben. Meine Entscheidung für Jesus war die beste Entscheidung meines Lebens.

## **Mourning for my son**

*I couldn't develop a fatherly relationship with my son, my deficits were simply too great for me to be a caring father for my son. He died of drug addiction at the age of 25.*

**God is generous** - he can also correct decisions. My decision to never marry again was not made with God.

*Through a Christian magazine I found out about a marriage agency in Salzburg, which sent me a contact address on request. The person behind this contact was my current wife, to whom I have now been married for 25 years and who gave birth to our wonderful daughter.*

*That marriage agency had only carried out this one placement and after it was closed again - due to a lack of demand. That's God!*

## **Jesus is the true LIGHT**

*I know today that my life only got the meaning through Jesus. He accepted me just the way I am.*

*He has forgiven all my sins and brought LIGHT into my life. I always experience amazing things with him; privately but also in business life.*

*My decision for Jesus was the best decision of my life.*

*Erwin Döring, Regional Director  
FGBMFI Germany*

# GEBET ZUR LEBENSÜBERGABE

Warum triffst Du nicht die wichtigste Entscheidung Deines Lebens genau jetzt?

Das folgende Gebet reicht aus, wenn Du es ernst meinst.



Wir laden Dich ein, Folgendes zu sagen:

**Herr Jesus Christus,**

Ich glaube, dass du der Sohn Gottes bist.

Du bist ein Mensch geworden und hast den Tod am Kreuz erlitten, damit meine Sünden vergeben werden und ich ein gerechter Mensch vor Gott werde. Du bist von den Toten auferstanden.

HERR Jesus, ich gebe dir jetzt mein Leben. Sei mein HERR und ERLÖSER! Und vergib mir alle meine Sünden. Ich erhalte jetzt die Zusicherung, dass ich am Gerichtstag Gottes verschont werde, und ich erhalte Ihr ewiges Leben.

Danke, Vater, dass ich dein Kind geworden bin und du für mich sorgen wirst. Taufe mich in deinem Heiligen Geist. Befreie mich von all meinen Fesseln und Flüchen, die jemals in meinem Leben ausgesprochen wurden. Ich erhalte jetzt deine Liebe und deinen Frieden in meinem Herzen sowie die Heilung all meiner Verletzungen.

Vielen Dank. **Amen**

# A PRAYER OF SURRENDER

Why not make the most important decision now?

The following prayer is sufficient if you mean it.

We invite you to say the following prayer:



**Lord Jesus Christ,**

*I believe that you are the Son of God.*

*You have become a human being and suffered death on the cross so that my sins could be forgiven to make me a righteous person before God. You are risen from the dead.*

*LORD Jesus, I give you my life now. Be my LORD and REDEEMER! And forgive all my sins. I receive now the assurance of me being spared at the judgement day of God, and I receive your eternal life.*

*Thank you, Father, that I have become your child, and you will take care of me. Baptize me in your Holy Spirit.*

*Deliver me from all my bondages and curses, which were ever spoken over my life. I receive your love now and your peace in my heart as well as healing for all my hurts.*

*Thank you so very much. Amen*

# IMPRESSUM THE IMPRINT



**VOICE** magazin

## **Publisher & V.I.S.D.P.**

**Full Gospel Business Mens Fellowship International  
FGBMFI Germany e.V.**

Postfach 14 02 49, 80452 München  
info@fgbmfi-germany.de  
www.fgbmfi-germany.de

## **Edition team**

Rad Jakob, Roland Benz, Oliver Benz, Erwin Döring,  
Jens Faber., Tom Franke, Martin Korpowski  
The articles and reports do not necessarily reflect the  
opinion of the editorial team.

## **Translation German-English**

Ruth Bösser

## **Internet & IT**

www.benz-net.de

## **Images and Layout**

Martin Korpowski (www.martonus.org)  
Bildrechte bei Erwin Döring einschl Cover, FGBMFI,  
Sprecher, Martin Korpowski Adobe 170841842 goodluz

## **Donation account FGBMFI Germany**

Evangelische Bank  
IBAN: DE44 5206 0410 0000 2971 00  
BIC: GENODEF1EK1

## **FGBMFI Germany e.V.**

Amtsgericht München VR 206936  
President FGBMFI Germany: Roland Benz

Full Gospel Business Men's Fellowship International  
President FGBMFI International: Francis Owusu

© FGBMFI Germany e.V. 2023 - All rights reserved.

The reproduction of this edition, in part or in whole, is  
without prior authorization not allowed.

## **FGBMFI International**

www.fgbmfi.org

## **contact**

info@fgbmfi-germany.de

***www.fgbmfi.org***  
***Visit us on our website***  
***and look for more***  
***informations about***  
***FGBMFI-activities or***  
***contacts in your country.***





**STIMME DER GESCHÄFTSLEUTE DES VOLLEN EVANGELIUMS**  
***FULL GOSPEL BUSINESS MEN'S VOICE***



contact: